

Pressemitteilung

Onkologisches Zentrum des Klinikums Nürnberg

Neues Großgerät ermöglicht schonende Behandlung von Hirntumoren

20.3.2024

Ein innovatives Strahlentherapiegerät ist in der Strahlentherapie-Praxis Nordstrahl, einem engen Partner des Klinikums Nürnberg, in Betrieb genommen worden. Das ZAP-X ist ein Linearbeschleuniger der neuen Generation, der besonders präzise mit hochkonzentrierter Röntgenstrahlung arbeitet. Er erweitert die Behandlungsmöglichkeiten des Interdisziplinären Onkologischen Zentrums am Klinikum bei bestimmten Hirntumoren.

Deutschlandweit sind erst zwei weitere dieser Großgeräte im Einsatz. Die Nordstrahl MVZ GmbH am Klinikum Nürnberg hat nun das ZAP-X in ihr Behandlungsangebot aufgenommen. Es bestrahlt Tumore und andere Erkrankungen an Gehirn, Kopf und Hals millimetergenau und schonender als andere Methoden.

PD Dr. Antje Fahrig, Fachärztin für Radioonkologie und Strahlentherapie bei Nordstrahl, erklärt: „Das Gerät nutzt gebündelte Strahlen eines mit Kreiselwirkung bewegten Linearbeschleunigers, um Tumorgewebe zu zerstören. Das umliegende Gewebe wird dabei nur minimal belastet. Diese Methode erlaubt es Patienten, schnell in ihren Alltag zurückzukehren, bei minimalem Risiko für Nach- und Nebenwirkungen.“

Meist genügt eine einzige Bestrahlung

Mit einem Gewicht von 27 Tonnen brauchte das Gerät einen eigenen Standort. Nordstrahl hat dafür zusätzliche Räume im Grundig-Immobilienpark an der Beuthener Straße bezogen und mit einem Spezialfundament aus Stahlbeton ausstatten lassen. Das von einem US-amerikanischen Neurochirurgen entwickelte System ist in sich geschlossen und erfordert keine Strahlen-Abschirmung im Gebäude.

Das sogenannte Strahlenchirurgie-Verfahren des neuen Geräts kommt bei gutartigen Tumoren genauso wie bei Hirnmetastasen zum Einsatz. „In der Regel reicht eine einzige Bestrahlung aus. Sie erfolgt ambulant und ist schmerzfrei“, erklären Dr. Christian Grehn und Dr. Clemens Albrecht vom ärztlichen Team. „Damit können wir in der chronischen Phase einer Krebserkrankung die Therapie schonender als bisher begleiten.“

Das Klinikum Nürnberg betreut mit seinem Interdisziplinären Onkologischen Zentrum Krebspatienten aus einer Hand. Bei seinen wöchentlichen Tumorkonferenzen entwickeln die Fachdisziplinen in Abstimmung mit der Strahlenmedizin Therapiepläne.

Prof. Dr. Karl-Michael Schebesch, Klinikdirektor der Klinik für Neurochirurgie, begrüßt daher die „wegweisende Innovation“ beim Partner Nordstrahl. „Die Präzision und die Behandlungsqualität werden durch diese neuartige Bestrahlungstechnik für neurochirurgisch schwer zugängliche Stellen nochmals erheblich gesteigert. Ob sich eine Patientin oder ein Patient für eine derartige Behandlung qualifiziert, werden wir natürlich weiterhin immer im Einzelfall besprechen.“

Die AOK Bayern übernimmt die Behandlung mit ZAP-X für ihre Versicherten voll, bei anderen Krankenkassen muss die Kostenübernahme abgeklärt werden.

Weitere Informationen und Kontakt: Nordstrahl MVZ GmbH, Telefon 0911/9335677,
www.zap-x-nue.de

Foto: Das ZAP-X ist ein Linearbeschleuniger der neuen Generation für Behandlungen im Kopf- und Halsbereich.

Quelle: Martin Rehm, Nordstrahl MVZ GmbH

Das **Klinikum Nürnberg** ist eines der größten kommunalen Krankenhäuser in Deutschland und bietet das gesamte Leistungsspektrum der Maximalversorgung an. Mit 2.233 Betten an zwei Standorten (Campus Nord und Campus Süd) und 8.400 Beschäftigten versorgt es knapp 335.000 stationäre und ambulante Patientinnen und Patienten im Jahr. Zum Klinikverbund gehören zwei weitere Krankenhäuser im Landkreis Nürnberger Land.

Neben der Patientenversorgung ist das Klinikum Nürnberg ein bedeutender Ausbilder in der Region. Die **Akademie Klinikum Nürnberg** ist eine der größten Bildungseinrichtungen für Gesundheitsberufe im Freistaat Bayern. In Kooperation mit dem Klinikum Nürnberg bietet die **Paracelsus Medizinische Privatuniversität Nürnberg (PMU)** ein Studium der Humanmedizin an.